



LEVC: viel Luft nach oben



Den Titel meinen wir nicht nur sprichwörtlich. Die neueste Version ist ein Camping-Ableger für private Kunden oder Vermieter, die über ein Aufklappdach verfügt. Die Technik ist bei allen drei Varianten, also dem Taxi, dem Lieferwagen und besagtem Camper identisch: E-Motor trifft auf Range Extender, mit Strom kommt man 100 Kilometer weit, mit Benzin 400. Die Technik basiert größtenteils auf Volvo-Modellen der letzten Jahre, die Form erinnert natürlich an die klassischen London-Taxis, ist aber in Sachen Platzangebot im Innenraum auch nur schwer zu schlagen. Derzeit gibt es in Österreich nur einen einzigen Vertriebspartner (Grünzweig, Wr. Neudorf),

Angeboten ist man jedenfalls mehr als offen. • (RSC)



Mit Range Extender 400 km Reichweite: E-Taxi LEVC

Klassische Form und große Vision



Auch wenn es den Anschein hat – der Ineos Grenadier hat nichts mit dem alten Land Rover Defender zu tun. Es handelt sich um ein von Magna komplett neu entwickeltes Auto, entworfen für den Einsatz in grobem Gelände – oder auf Prachtboulevards. Die Motoren und Getriebe liefert BMW, sind durchwegs Sechszylinder-Aggregate und Automatik-Schaltboxen. Die Produktion findet in einem Werk in Frankreich statt, wo gerüchteweise in wenigen Jahren auch ein Kleinstwagen vom Band laufen soll, möglicherweise nach dem Vorbild des klassischen Mini. Das Vertriebsnetz für Österreich steht bereits, die Verträge sind unterschrieben. Der Service soll weltweit von Bosch-Betrieben übernommen werden. • (RSC)

Mit Leiterrahmen und Starrachsen: Ineos Grenadier ab 2022



Skywell: Hier wird noch gestritten



Dass die Einführung einer neuen Marke nicht immer reibungslos verläuft, zeigt sich bei Skywell: Während die eMotor MR GmbH in Rekawinkel (NÖ) Mitte November die ersten Autos ausstellte und Händler in Österreich sucht, pocht die Elaris GmbH aus Grünstadt (Deutschland) darauf, dass ihre Distributionsrechte auch für Österreich gelten. Darin wird sie auch vom Hersteller (Nanjing Golden Dragon Bus Co, China) unterstützt. An 10 Standorten von Euro-master soll das Auto verkauft werden.

Der ET5 ist ein sehr gut ausgestattetes, 4,70 Meter langes SUV, dessen Reichweite mit maximal 460 Kilometern angegeben wird. Wir werden weiter berichten,

wie es mit Skywell in Österreich weiter geht. • (MUE)



Erste Exemplare des Skywell ET5 werden in Rekawinkel ausgestellt

Kleines Auto, große Nutzlast



Das aCar von EVUM Motors ist ein E-Nutzfahrzeug mit Allradantrieb. „Mit bis zu 1 Tonne Nutzlast und bis zu 1 Tonne Anhängerlast ist es vor allem für die Bereiche Landwirtschaft, Last Mile Logistik und den kommunalen Bereich konzipiert“, so Max Schmidt von EVUM. Produziert wird es in Deutschland. SUA e-Motion in Grieskirchen und Wels vertreibt als einziger Händler und Importeur in Österreich den E-Allradler.

Für 2022 seien Verkaufszahlen im dreistelligen Bereich realistisch, so Adolf Seifried, Geschäftsführer von SUA e-Motion. Ein Großteil der Betreuungsgebiete sei für das EVUM aCar bereits fixiert; letzte Lücken sollen möglichst rasch geschlossen werden. • (VER)

Das aCar von EVUM Motors ist bereits in Österreich erhältlich

